



MARKT PEISSENBERG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES HAUPT-, FINANZ- UND PERSONALAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 24.05.2022, Beginn: 18:30 Uhr, Ende 18:53 Uhr
Ort: in der Tiefstollenhalle

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Zellner

Marktgemeinderäte

Herr Thomas Bader sen.
Herr Peter Blome
Herr Michele D'Amico
Herr Robert Halbritter
Herr Rudi Mach
Herr Simon Mooslechner
Herr Robert Pickert
Herr Christian Quecke
Frau Cornelia Wutz

Personal

Herr Erich Gehrman
Herr Ludwig Hanakam
Herr Michael Liedl
Herr Johannes Pflieger

Gäste

Besucher
Presse

Herr Kreutzer, RVO
Herr Jepsen, WMer Tagblatt

Abwesend:

Marktgemeinderäte

Herr Anton Höck
Herr Walter Wurzinger

TAGESORDNUNG

Öffentlich

Beschließender Teil

- 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 29.03.2022
- Vorberatender Teil
- 2 Antrag der SPD-Fraktion; Namensänderung der Staatliche Realschule Peißenberg
 - 3 Kostenloser Ortsbus; Vorstellung einer 1. Zwischenbilanz
 - 4 Kenntnissgaben

1. Bürgermeister Frank Zellner eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

Öffentlich

Beschließender Teil

1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 29.03.2022

MGRin Frau Wutz bemängelt, dass im TOP 3 „Kenntnisgaben“ zum Thema „Zusammenarbeit zwischen MGR und Verwaltung“ nicht vermerkt ist, dass sie sich energisch gegen den Mobbingvorwurf von MGR Herrn Höck ausgesprochen hat. Der Vorsitzende sagt die entsprechende Abänderung der Niederschrift zu. Die Genehmigung der Niederschrift vom 29.03.2022 (ö.T.) wird dann in der nächsten Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses nachgeholt.

Vorberatender Teil

2 Antrag der SPD-Fraktion; Namensänderung der Staatliche Realschule Peißenberg

Sachverhalt:

In der Sitzung des MGR vom 11.05.2022 ist der Antrag der SPD-Fraktion vom 06.04.2022 die Staatliche Realschule Peißenberg in Matthias-Führler-Realschule umzubenennen, zur weiteren Bearbeitung angenommen worden. Der Träger der Staatliche Realschule Peißenberg ist der Landkreis Weilheim-Schongau. Zuständig für die Umbenennung ist deshalb auch der Landkreis Weilheim-Schongau. Die weitere Vorgehensweise ist so, dass der Antrag beim Landkreis Weilheim-Schongau seitens des Marktes Peißenberg gestellt wird. Die entsprechenden Gremien des Landkreises Weilheim-Schongau werden dann über den Antrag des Marktes Peißenberg entscheiden. Zunächst muss aber der MGR entscheiden, ob dieser Antrag an den Landkreis Weilheim-Schongau weitergeleitet werden soll.

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der SPD-Fraktion wird unterstützt und soll an den Landkreis Weilheim-Schongau als Sachaufwandsträger der Staatlichen Realschule Peißenberg weitergeleitet werden.

Abstimmungsergebnis:

10:0

3 Kostenloser Ortsbus; Vorstellung einer 1. Zwischenbilanz

Sachverhalt:

Im Zeitraum vom 01.10.2021 bis 30.09.2022 bietet Peißenberg den Peißenberg-Bus als kostenlosen Ortsbus auf den Linien der RVO an. Es wird die erste Zwischenbilanz des Peißenberg-Busses vorgestellt. Außerdem ist über eine Verlängerung des Projekts zu entscheiden. Auf die Auswertung der Fahrgästekzahlen als Anlage wird hingewiesen.

Im Ausschuss:

Herr Kreuzer von der RVO stellt im Einzelnen die Fahrgastzahlen nochmals vor. Dabei hebt er wird erkennbar, dass im Zeitraum von Oktober bis Dezember 2021 im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2019 die erwachsenen Fahrgäste von 974 auf 1.551 gestiegen sind. Noch deutlicher wird der Anstieg im Vergleichszeitraum Januar bis April der Jahre 2019 zu 2022. In diesem Zeitraum sind die Fahrgäste von 1.636 in 2019 auf 2.994 in 2022 angestiegen. Das Ziel ist damit aus Sicht der RVO erreicht. 1. Bürgermeister sagt hierzu weiter aus, dass die Steigerung der erwachsenen Fahrgäste im Ortsbus sehr gut ist, da damit eine Reduzierung des Straßenverkehrs erreicht werden konnte. In der anschließenden Diskussion ergeben sich aber auch kritische Stimmen. So meint MGR Herr D'Amico, dass das Ergebnis zwar begrüßenswert ist, der Sinn aber aus seiner Sicht nicht erreicht worden ist. Es gibt noch Gebiete in Peißenberg, die nicht an die Ortslinien angeschlossen sind und die Bewohner dieser Gebiete somit auch die innerörtlichen Busverbindungen nicht nutzen. Die MGRs Herr Quecke, Frau Wutz und Herr Halbritter finden hingegen die Steigerung sehr gut und meinen, dass dieser positive Trend auf alle Fälle verlängert werden soll. Herr Quecke erkundigt sich noch nach Dauer und Kosten der Verlängerung. 1. Bürgermeister Herr Zellner teilt hierzu mit, dass die Verlängerung vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 geht und beziffert die Kosten pauschal für diesen Zeitraum mit 22.500,00 €. MGR Herr Blome fragt schließlich noch nach, ob die neuen 9-Euro-Tickets in der Statistik berücksichtigt werden. Herr Kreuzer teilt mit, dass diese Tickets keine Berücksichtigung finden. MGRin Frau Wutz führt noch an, dass der Ortsbus eigentlich im Rahmen der Landkreislinien fährt und in dem Sinn kein Stadtbus im herkömmlichen Sinn ist. Dafür ist das bisherige Ergebnis super. MGR Herr Halbritter meint hierzu noch, dass die RVO nicht alles abdecken kann, sonst bräuchten wir auch einen Stadtbus und dies würde eine erhebliche Kostensteigerung bedeuten. MGR Herr Pickert fügt schließlich noch an, dass die Aktion in „Wir über uns“ beworben werden soll. Vor der Abstimmung über eine Verlängerung des kostenlosen Ortsbusses stellt MGR Herr D'Amico den Antrag auf Vertagung in die Fraktionen. Hierüber lässt 1. Bürgermeister Herr Zellner abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

1:9

Das Thema wird hiermit nicht in die Fraktionen vertagt. Vielmehr wird aus dem Gremium darauf verwiesen, dass man vorberatend tätig ist und deshalb dieser Punkt ohnehin nochmals in den Fraktionen vor der Abstimmung im Plenum behandelt wird.

Beschlussvorschlag:

Das Projekt „kostenloser Ortsbus“ soll vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 verlängert werden mit einem pauschalen Deckelbetrag in Höhe von 22.500,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

9:1

4 Kennnisgaben

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Frank Zellner um 18:53 Uhr die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses.

Frank Zellner
1. Bürgermeister

Johannes Pflieger
Schriftführung

